

# Lehrer lässt sich "entamten"

**Beitrag von „immergut“ vom 16. Januar 2013 14:41**

Mich regt auch weniger die Tatsache auf, dass er es ablehnt, als vielmehr die Art und Weise, wie er sich darstellt - oder wie er dargestellt wird. So..gönnnerhaft irgendwie.

Und noch viel befremdlicher finde ich eben, dass heruntergespielt wird, wie schlimm es ist, sich mit Vertretungsverträgen über Wasser halten zu müssen. Auf eine unschöne Art und Weise klingt das ganze Interview für mich so "von oben herab".

Meine erste Frage war aber wirklich ernst gemeint: Kann man nicht von vornherein sagen "Nein, ich will nicht?". Die Aussage, ihn hätte ja niemand gefragt, finde ich wirklich sehr irritierend.